

Der italienische Generalstabsbericht.

Wien, 21. Februar. Aus dem Kriegs-
pressequartier wird gemeldet:

Italien.

21. Februar. In der Nacht vom 19. auf
den 20. Februar wurden neue Versuche des
Feindes, in unsere Linien auf dem linken
Maso-Ufer (Val Sugana) und östlich von
Vertobizza (Frigidotal) einzudringen, ab-
gewiesen. Die gestern unterbrochenen
Artillerieaktionen waren stärker südlich der
Loppio-Ebene, auf dem Hochvanol und auf
dem Karst. In der Nacht beschloß eines unserer
Luftschiffe die feindlichen Baracken nordöstlich
Comeno (Karst) und verursachte große
Feuersbrünste. Trotz lebhaftem feindlichem
Artilleriefeuer kehrte das Luftschiff unverletzt
in unsere Linien zurück.